

Presseaussendung

INSEL.Salzburg bringt umfassendes Zukunftskonzept in politische Abstimmung

Fokus liegt auf flexibler Betreuung, außerschulischer Bildung, Bewegung, Spiel, Prävention und soziale Teilhabe.

Salzburg, 6. Mai 2026

Die INSEL – Haus der Jugend Salzburg – präsentiert mit ihrem Zukunftskonzept eine umfassende strategische Neuausrichtung. Ziel ist die Weiterentwicklung der Einrichtung zu einem gesundheitsfördernden sozialen Lebensraum sowie zu einer generationenübergreifenden, erfahrungsorientierten außerschulischen Bildungslandschaft für Kinder, Jugendliche und Familien in Salzburg.

Ausgangspunkt der Neuausrichtung sind deutlich steigende gesellschaftliche Herausforderungen im Kinder- und Jugendbereich – insbesondere psychische Belastungen, Leistungsdruck, Einsamkeit sowie wachsende soziale Versorgungsdefizite auch in der außerschulischen Betreuung. Der Salzburger Jugendreport 2026 bestätigt diesen Trend und unterstreicht den Bedarf an Prävention, Stabilität und niederschweligen Unterstützungsangeboten für Eltern und Familien.

Die INSEL reagiert darauf mit einem integrierten Gesamtkonzept, das flexible Betreuung, außerschulische und erfahrungsorientierte Bildung, Sport, Spaß, Spiel, Prävention, Digitalisierung und soziale Teilhabe verbindet. Im Zentrum steht die Entwicklung eines gesundheitsfördernden Lebensraums, der Kindern und Jugendlichen Orientierung, Sicherheit und persönliche Weiterentwicklung ermöglicht – bewusst jenseits von Leistungsdruck und Überforderung, mit Fokus auf Bewegung, Kreativität, Beziehung und persönliche Entfaltung.

Vier zentrale Förderprogramme

Im Zentrum der strategischen Neuausrichtung stehen zunächst vier bedarfsorientierte Förderprogramme:

- **INSEL.MeerWert** – flexible Kinder- und Jugendbetreuung & Ferienpädagogik
- **INSEL.FitforLife** – Gesundheit, Bewegung, Resilienz & Lebenskompetenzen
- **INSEL.DigitalLab** – altersgerechte digitale Bildung, KI- und Medienkompetenz
- **INSEL.FitforWork** – Berufsorientierung & Übergang Schule–Ausbildung–Beruf

Diese Programme verbinden erfahrungsorientiertes Lernen mit konkreten Antworten auf zentrale gesellschaftliche Entwicklungen – insbesondere Digitalisierung, Wandel der Arbeitswelt und psychosoziale Belastungen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Zusammenarbeit mit Schulen aller Altersklassen, öffentlichen und sozialen Institutionen, Wirtschaft, Wissenschaft sowie auf generationenübergreifenden Formaten, die soziale Kohäsion und gesellschaftliche Teilhabe stärken.

Einordnung zum öffentlichen Diskurs

Im Zusammenhang mit dem Arbeitsgespräch vom 17. April 2026 mit den politischen Vertretern der Stadt Salzburg ist aus Sicht der INSEL klarzustellen, dass es sich hierbei um ein konstruktives Fachgespräch zur Präsentation der neuen strategischen Ausrichtung gehandelt hat. Die darauffolgende positive Rückmeldung wurde als Grundlage für die Weiterentwicklung der vier Förderprogramme im Rahmen dieses Gesamtkonzepts genutzt. Einzelne mediale Darstellungen wurden diesbezüglich in Teilen verkürzt bzw. missverständlich wiedergegeben. **Das Zukunftskonzept ist ausdrücklich als gemeinsamer Entwicklungsprozess im konstruktiven Dialog mit den zuständigen politischen Stellen zu verstehen.**

Struktur, Qualität und Wirkung

Das neue INSEL-Modell wird durch ein klares Governance-System, transparente Steuerung sowie ein wirkungsorientiertes Qualitätsmanagement (EFQM-Ansatz) abgesichert. Damit wird eine nachhaltige, nachvollziehbare und stabile Weiterentwicklung der Einrichtung gewährleistet.

Gemeinsame Weiterentwicklung und politische Anschlussfähigkeit

Die INSEL versteht das vorliegende Konzept als Ergebnis eines laufenden fachlichen Austauschs mit relevanten Stakeholdern aus Stadt, Land und weiteren Institutionen. Es basiert auf einer hohen inhaltlichen Anschlussfähigkeit an bestehende politische Zielsetzungen und verfolgt das gemeinsame Ziel, die Kinder- und Jugendbetreuung in Salzburg nachhaltig weiterzuentwickeln.

Mit der Vorlage dieses Zukunftskonzepts verbindet die INSEL eine klare Perspektive auf Stabilisierung und Weiterentwicklung des Standorts im Sinne einer verlässlichen sozialen Infrastruktur für Salzburg. Auf Basis der in den vergangenen Monaten geführten fachlichen Gespräche mit den zuständigen Stellen von Stadt und Land sowie der bereits erkennbaren inhaltlichen Anschlussfähigkeit an bestehende politische Zielsetzungen blickt die INSEL der weiteren Abstimmung des Förderprozesses insgesamt zuversichtlich und hoffnungsvoll entgegen. Ziel ist es, die gemeinsame Verantwortung für Kinder, Jugendliche und Familien in eine nachhaltige, tragfähige und zukunftsorientierte Umsetzung zu überführen.

Gesamtverständnis

Das Zukunftskonzept versteht sich insgesamt als Beitrag zur Stärkung der sozialen Infrastruktur Salzburgs – mit dem Ziel, Kinder und Jugendliche in einer komplexer werdenden Welt zu begleiten, Familien zu entlasten und gesellschaftliche Teilhabe langfristig zu sichern.

INSEL.MeerWert – Kurzfassung

INSEL.MeerWert schafft ein ganzjähriges, verlässliches Betreuungs- und pädagogisches Erlebnisangebot für Kinder und Jugendliche – insbesondere in Randzeiten und an Samstagen und in den Ferien. Ziel ist die spürbare Entlastung von Familien sowie die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Betreuung wird dabei als pädagogisch begleiteter gesundheitsfördernder Lebensraum verstanden, in dem Kinder Gemeinschaft, Bewegung, Natur, Kreativität und Kultur erleben. Gleichzeitig werden soziale Kompetenzen, Selbstständigkeit und Resilienz gestärkt.

Ein **besonderer Fokus liegt auf der Unterstützung von Familien in systemrelevanten Berufen** durch erweiterte Öffnungszeiten ab Herbst 2026 bis in den Abendbereich (Montag – Samstag von 07:30 – 20:00 Uhr, donnerstags bis 21:00 Uhr. Ergänzt wird das Programm durch generationenübergreifende Lernformate mit älteren Menschen.

INSEL.MeerWert verbindet soziale Verantwortung mit konkreter Entlastung im Alltag und stärkt nachhaltig den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

INSEL.FitforLife – Kurzfassung

INSEL.FitforLife ist ein erfahrungsorientiertes außerschulisches Bildungsprogramm im naturnahen Raum der INSEL. Altersunterschiedliche Kinder und Jugendliche lernen durch Handwerk, Natur, Kreativität, Bewegung und gemeinschaftliche Projekte mit und voneinander.

Schule wird dabei um Lebenspraxis erweitert: Naturpädagogik, kreatives Handwerk, multisportive Erlebnisse, Umweltbildung, Demokratie etc. werden in ganzheitlichen Lernsettings vermittelt.

Im Mittelpunkt stehen Inklusion, Chancengerechtigkeit und soziale Entwicklung. Kinder aller Altersgruppen erfahren Selbstwirksamkeit, stärken ihre sozialen Kompetenzen und entwickeln Vertrauen in ihre Fähigkeiten.

Die INSEL arbeitet dabei eng in Kooperation mit Schulen aller Altersklassen, Kindertagesstätten und weiteren Kinder- und Jugendeinrichtungen zusammen und entwickelt ergänzende pädagogische Workshops, die Unterrichtsinhalte praxisnah vertiefen und Lernen als aktiven Erfahrungsprozess gestalten.

INSEL.DigitalLab – Kurzfassung

INSEL.DigitalLab ist ein innovativer altersgerechter Kompetenzcampus für Kinder und Jugendliche im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz.

Ziel ist es, junge Menschen zu befähigen, digitale Systeme kritisch zu verstehen, ethisch zu reflektieren und aktiv zu gestalten. Vermittelt werden zentrale Zukunftskompetenzen wie Medienkompetenz, KI-Verständnis, kritisches Denken und psychische Resilienz.

Das Programm ist altersdifferenziert aufgebaut: Kinder lernen spielerisch Grundlagen digitaler Logik, Jugendliche beschäftigen sich vertieft mit KI, Algorithmen, Fake News, Körperbild und digitaler Ethik. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Generationendialog zwischen Jugendlichen und älteren Menschen.

INSEL.DigitalLab versteht sich zugleich als präventives Bildungs- und Kinderschutzprogramm, das digitale Risiken wie Desinformation, Cybermobbing und Überforderung aktiv adressiert und Orientierung in einer komplexen digitalen Welt bietet.

INSEL.FitforWork – Kurzfassung

INSEL.FitforWork begleitet Jugendliche am Übergang von Schule in Ausbildung und Beruf.

Das Programm reagiert auf die wachsende Unsicherheit junger Menschen in einer sich rasch verändernden Arbeitswelt und versteht Berufsorientierung als kontinuierlichen Entwicklungsprozess.

Ziel ist es, Jugendlichen Orientierung, Praxisnähe und echte Einblicke in die Arbeitswelt zu ermöglichen. Dies erfolgt durch Skill-Labs, Expert Talks, Berufs-Schnuppertage, Future Coaching sowie praxisnahe Berufserprobung.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Zusammenarbeit mit Wirtschaft, öffentlichen Institutionen sowie systemrelevanten Berufsgruppen wie Rettung, Polizei, Feuerwehr und Gesundheitswesen.

INSEL.FitforWork verbindet Bildung, Wirtschaft und soziale Verantwortung und schafft realistische Erfahrungsräume, die Selbstwirksamkeit, Orientierung und Entscheidungssicherheit fördern.

Salzburg, 6. Mai 2026

INSEL – Haus der Jugend in Salzburg
Geschäftsführung